

# FINANZBERICHT 2020

## BERNEXPO GROUPE

---





# Inhalt

<b>Bericht BERNEXPO GROUPE</b>	<b>4</b>
--------------------------------	----------

---

<b>In Kürze</b>	<b>9</b>
-----------------	----------

---

## **Konsolidierte Jahresrechnung BERNEXPO AG**

---

Konsolidierte Bilanz	10
Konsolidierte Erfolgsrechnung	12
Konsolidierte Geldflussrechnung	14
Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung	15
Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung	28

---

## **Jahresrechnung BERNEXPO AG**

---

Bilanz	30
Erfolgsrechnung	32
Geldflussrechnung	33
Verwendung des Bilanzgewinnes	34
Anhang zur Jahresrechnung	35
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung	48

---

# Bericht BERNEXPO GROUPE

Sehr geehrte Aktionärinnen,  
sehr geehrte Aktionäre

Die Geschäftstätigkeiten der BERNEXPO GROUPE wurden durch die Coronakrise stark beeinträchtigt. Als Folge der von Bund und Kantonen verfügten Restriktionen wurde unser Kerngeschäft – die Durchführung von Eigen- und Gastveranstaltungen auf dem BERNEXPO-Gelände sowie die Vermietung der Infrastruktur an Dritte – ab Frühling 2020 praktisch stillgelegt. Dabei war und ist noch nicht absehbar, wie lange die Pandemie andauert. Die vorgenommenen Strukturanpassungen unterlagen, in Abhängigkeit von den sich behördlich laufend ändernden Einschränkungen, einem iterativen Prozess. Da unsere Geschäftstätigkeit durch hohe Fixkosten geprägt ist und einer personalintensiven Planungszeit bedarf, wirken sich Kostensenkungs- und Restrukturierungsmaßnahmen erst mit relativ grossen zeitlichen Verzögerungen aus. Der aufgrund des Geschäftsverbots wegfallende Umsatz und die hohen Fixkosten schlagen hingegen in unserer Erfolgsrechnung direkt auf Gewinn- bzw. Verlustebene zu Buche.

## **Lagebericht**

Aufgrund des bundesrätlichen Verbots von Grossveranstaltungen mussten ab März 2020 sämtliche Eigen- und Gastveranstaltungen – darunter unsere traditionelle Frühlingmesse BEA sowie die Fachmessen Suisse Public, SINDEIX und ORNARIS – abgesagt oder verschoben

werden. Wichtige Gastveranstaltungen wie die Fachmesse für Land- und Forsttechnik AGRAMA und die Berufsmeisterschaften SwissSkills konnten ebenfalls nicht durchgeführt werden und sind provisorisch für 2021 oder 2022 vorgesehen. Unmittelbar nach Ausbruch der Krise hat die BERNEXPO GROUPE mit der Ausarbeitung von umfangreichen Schutzkonzepten begonnen, um geplante Messen und Veranstaltungen im Falle einer Verbesserung der epidemiologischen Lage baldmöglichst durchführen zu können. Der im Oktober 2020 begonnene Suisse Caravan Salon musste jedoch aufgrund eines vom Regierungsrat des Kantons Bern ad hoc beschlossenen Messe-Durchführungsverbots nach zwei erfolgreichen Tagen vorzeitig abgebrochen werden. In der Folge mussten die ebenfalls für Ende Oktober geplante Berufs- und Ausbildungsmesse BAM sowie weitere kleinere Gastmessen abgesagt werden.

## **Sicherstellung des Kerngeschäfts**

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie sind für unser Unternehmen einschneidend. Um den finanziellen Verlust möglichst einzuschränken, wurde für einen möglichst grossen Teil der Belegschaft Kurzarbeit beantragt, nicht zeitkritische Projekte wurden sistiert sowie verbrauchsabhängige Leistungen wo immer möglich reduziert. Hinzu kamen Verhandlungen mit Lieferanten, Vermietern, Verbänden und weiteren Geschäftspartnern, um Kosteneinsparungen oder Nachlässe und Stundungen zu realisieren. Die Organisationsstruktur wurde

laufend der unsicheren Situation angepasst und ab Herbst liessen sich Entlassungen nicht mehr verhindern. Aus persönlichen Gründen entschloss sich zu diesem Zeitpunkt bedauerlicherweise unsere CEO, Frau Jennifer Somm, das Unternehmen per Ende April 2021 zu verlassen.

### **Messepark Bern AG und Stammhausstruktur**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde die Beteiligung an der Messepark Bern AG von 77,6 % auf 32,6 % reduziert. Dieser Verkauf entspricht den langfristigen, strategischen Zielsetzungen der BERNEXPO GROUPE. Trotz der besonderen wirtschaftlichen Lage konnte die Transaktion erfolgreich umgesetzt werden, was nicht zuletzt das hohe Commitment und Vertrauen der neuen Aktionäre gegenüber der BERNEXPO GROUPE und ihrem Geschäftsmodell zeigt. Dank dem Aktienverkauf konnte die Liquidität der BERNEXPO AG über weite Strecken gesichert werden. Trotz dem ausserordentlichen Verkaufserlös wurde vorsichtshalber im Rechnungsjahr 2020 ein Covid-19-Kredit beantragt. Im Weiteren gaben die Aktionärinnen und Aktionäre an der Generalversammlung 2020 mit einer Änderung der Statuten der BERNEXPO HOLDING AG grünes Licht für die Fusion mit der Betriebsgesellschaft und den Wechsel von einer Holding zu einer Stammhausstruktur. Auch dieser Schritt trug dazu bei, dass die BERNEXPO AG als fusionierte Gesellschaft die Krise dank ausreichender Kapitalisierung besser

meistern konnte als in ihrer bisherigen Form als Tochtergesellschaft.

### **Bildung eines Krisenstabs**

Auf organisatorischer Ebene wurde als unmittelbare Reaktion auf den Ausbruch der Pandemie ein Krisenstab, bestehend aus Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, zur Bewältigung der ausserordentlichen Herausforderung formiert. Zudem wurden neue digitale Formate und alternative Nutzungskonzepte entwickelt. Dabei standen der Schutz sowie die Gesundheit und Sicherheit aller Mitarbeitenden und Geschäftspartner im Vordergrund. Ausserdem wurden die Einführung von Arbeit im Homeoffice sowie die Umsetzung behördlicher Schutzmassnahmen im Betrieb verordnet.

### **Umsatz mit Zusatzgeschäften**

Angesichts der ausserordentlichen Lage hatten Schnelligkeit und Flexibilität für die BERNEXPO GROUPE im vergangenen Geschäftsjahr eine hohe Priorität. Auf dieser Basis verzeichnete das Unternehmen 2020 auch einige Lichtblicke: Durch kurzfristige Alternativnutzungen konnte ein Zusatzumsatz von rund CHF 7 Mio. generiert werden. Dazu gehörten die Sessionen des Bundesparlaments und des Grossen Rats des Kantons Bern, die Zwischennutzung durch die Kommissionen des Parlaments, ein Corona-Drive-in-Testzentrum, Corona-konforme Tagungen und die Durchführung von Examen zahlreicher Bildungsinstitutionen sowie ein Walk-in-Kino und ein Lunapark.

### **Hybride Formate und Livestream-Plattform**

Die BERNEXPO GROUPE arbeitete in dieser schwierigen Lage unter Hochdruck daran, ihre Position als innovative Leaderin im Live-Marketing-Sektor weiter zu festigen. Dabei wurden zahlreiche Formate in hybrider Form durchgeführt – allen voran das HeroFest im Oktober. Mehrere hundert Besuchende verfolgten das Festival für Esports, Gaming und Cosplay unter Einhaltung strenger Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen in den BERNEXPO-Hallen. Via Livestreams konnten 300 000 Einschaltungen und rund 1,6 Millionen sogenannte «Watched Minutes» generiert werden. Ausserdem antwortete die BERNEXPO GROUPE auf das durch die Pandemie stark gestiegene Bedürfnis nach Standardlösungen für Live-Streaming: Zusammen mit unserem Partner Newsroom Communication wird mit dem Streaming-Studio 7 in den Kongressräumen der BERNEXPO eine skalierbare Grundlösung für unterschiedlichste Event-Formen angeboten. Die BERNEXPO-Kongressräume und -Hallen bieten viel Gestaltungsfreiraum und diverse Umsetzungsmöglichkeiten für Events aller Art.

### **Geschäftsverlauf**

Das Resultat des vergangenen Geschäftsjahres ist massgeblich durch die Coronakrise beeinflusst. Beim Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr ein Einbruch von rund 51% zu verzeichnen, da ab März keine Messen und grössere Events mehr durchgeführt werden konnten. Im Vergleich zum Budget, welches aufgrund des vorteilhaften Messemixes

für das Jahr 2020 ein Rekordergebnis vorsah, beträgt der Umsatzeinbruch sogar über 60%.

Der konsolidierte Umsatz für das Geschäftsjahr 2020 der BERNEXPO GROUPE beträgt CHF 24,4 Mio. (Vorjahr: CHF 49,7 Mio.). Der Betriebsaufwand konnte aufgrund der hohen Fixkosten für die Infrastruktur, angefallenen Kosten für abgesagte oder verschobene Veranstaltungen sowie der seit Mitte Jahr veränderten Konsolidierungspraxis mit der neuen Minderheitsbeteiligung an der Messepark Bern AG bzw. der neu berücksichtigten externen Mietaufwände nicht im gleichen Ausmass wie der Umsatz reduziert werden und beträgt CHF 35,3 Mio. (Vorjahr: CHF 40,9 Mio.). Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) liegt bei CHF –10,9 Mio. (Vorjahr: CHF 8,8 Mio.). Das EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) beträgt CHF –17,1 Mio. (Vorjahr: CHF 2,4 Mio.) und das konsolidierte Jahresergebnis CHF –16,1 Mio. (Vorjahr: CHF 2,1 Mio.).

Der Cashflow fällt mit CHF –15,0 Mio. (Vorjahr: CHF 4,9 Mio.) negativ aus, vorwiegend bedingt durch den hohen Konzernverlust. Die konsolidierte Eigenkapitalquote liegt im Berichtsjahr bei 67,8% und damit deutlich über dem Vorjahr (+17,4 Prozentpunkte gegenüber 2019), was vorwiegend auf die Dekonsolidierung der Mehrheitsbeteiligung an der Messepark Bern AG zurückzuführen ist. Damit verfügen wir, trotz starker Abnahme der Bilanzsumme, über eine sehr gesunde Bilanz.

Der durchschnittliche Personalbestand der BERNEXPO GROUPE betrug im Berichtsjahr 116,6 Vollzeitangestellte (Vorjahr: 145,5), was hauptsächlich auf den Verkauf der Tochtergesellschaft Republica per Ende 2019 zurückzuführen ist. Aufgrund der im vierten Quartal umgesetzten Restrukturierungen wird sich der Personalbestand im ersten Quartal 2021 weiter reduzieren.

Wegen der durch die Coronakrise auf unbestimmte Zeit vorherrschenden Ungewissheit sowie der aktuell beanspruchten Covid-19-Kredite des Bundes beantragt der Verwaltungsrat der kommenden Generalversammlung vom 11. Mai 2021, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten. Mit diesem Schritt soll gewährleistet werden, dass ausreichend liquide Mittel für das operative Kerngeschäft zur Verfügung stehen und die BERNEXPO GROUPE die Krise schadlos meistern kann.

### **Risikomanagement**

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung haben die jährliche Risikobeurteilung durchgeführt. Die relevanten Risiken wurden bewertet sowie entsprechend ihrem Schadenspotenzial und der Eintrittswahrscheinlichkeit gewichtet. Zur Risikominimierung wurden verschiedene Massnahmen definiert.

### **Ausblick**

Wir sind überzeugt, dass das Bedürfnis nach physischen Begegnungsorten auch in Zukunft

höchste Wichtigkeit hat und ideal mit digitalen Touchpoints ergänzt werden kann. Messen und Veranstaltungen sind ein wichtiger Impuls für Innovation und Fortschritt – persönliche Begegnungen ein elementarer Treiber eines positiven gesellschaftlichen Miteinanders. Sobald die Pandemie überwunden ist, geht die BERNEXPO GROUPE davon aus, dass ein überdurchschnittliches Bedürfnis nach persönlichen Begegnungen besteht und dies einen Aufschwung unserer Geschäftstätigkeit auslösen wird.

Im laufenden Jahr kommen mehrere Online-Formate zur Austragung, welche die BERNEXPO GROUPE als Antwort auf die Coronakrise entwickelt hat. So zum Beispiel die BAM.CONNECT, die Online-Ausgabe der Berufs- und Ausbildungsmesse BAM, vom 24. bis 26. März 2021. Hinzu kommt die INNOTEQ.DIGITAL, die digitale Ausgabe der Leitmesse der Schweizer Fertigungsindustrie vom 19. bis 20. Mai 2021. Auch die SINDEX, die Schweizer Fachmesse für Automatisierung, findet vom 31. August bis zum 2. September 2021 erstmals in hybrider Form statt.

Die BERNEXPO GROUPE richtet ihren Blick entschlossen auf die Zeit nach der Pandemie mit dem Ziel, die Position des Unternehmens weiter zu stärken und auszubauen. Ein wichtiger Meilenstein ist die Realisierung der Neuen Festhalle. Bei der Abstimmung vom 7. März 2021 haben die Stadtberner Stimmberechtigten der Überbauungsordnung Mingerstrasse-Papiermühlestrasse

und dem Investitionsbeitrag der Stadt von CHF 15 Mio. an die Gesamtkosten von rund CHF 95 Mio. zugestimmt. Die Bevölkerung hat damit in einem unsicheren wirtschaftlichen Umfeld einen zukunftsgerichteten Entscheid gefällt. Dieses Resultat ist für uns hoch erfreulich. Mit der Realisierung des Generationenprojekts Neue Festhalle werden wir einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung eines vielfältigen Kultur- und Unterhaltungsangebots mit Strahlkraft über die Stadt hinaus in die Region und in die ganze Schweiz leisten.

Franziska von Weissenfluh  
Co-Präsidentin des Verwaltungsrates

Das Umfeld im Jahr 2021 wird entsprechend den anhaltenden Corona-Restriktionen schwierig bleiben. Mit den eingeleiteten Massnahmen setzen wir alles daran, im laufenden Jahr ein ausgeglichenes Resultat zu erwirtschaften.

Im Namen des gesamten Verwaltungsrates bedanken wir uns bei unseren Mitarbeitenden für ihr uneingeschränktes Engagement in diesem schwierigen Geschäftsjahr 2020 und bei Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihre Treue zu unserem Unternehmen.

Peter Stähli  
Co-Präsident des Verwaltungsrates



# In Kürze

<b>Kennzahlen der BERNEXPO GROUPE</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>CHF 1 000</b>	<b>CHF 1 000</b>
Betriebsertrag	24 448	49 698
Betriebsaufwand	-35 349	-40 930
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-10 901	8 768
in % vom Betriebsertrag	-44.6%	17.6%
Betriebsergebnis (EBIT)	-17 076	2 389
in % vom Betriebsertrag	-69.8%	4.8%
Finanzergebnis	572	-351
Steuern	-81	-1 204
Konsolidierter Jahreserfolg nach Minderheiten	-16 103	2 094
in % vom Betriebsertrag	-65.9%	4.2%
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow)	-15 002	4 885
Cashflow-Marge	-61.4%	9.8%
<b>Weitere Kennzahlen</b>		
Eigenkapital per 31.12.	21 868	37 898
Eigenkapitalquote	67.8%	50.4%
Langfristige Drittverschuldung per 31.12.	610	10 040
Flüssige Mittel per 31.12.	7 469	3 187
Anzahl Namenaktien per 31.12.	78 000	78 000
Kurswert per 31.12.	290.00	465.00
Dividende (für 2020: Antrag an GV)	0.00	0.00
Aktionäre per 31.12.	651	663
Durchschnittlicher Personalbestand	117	146

# Konsolidierte Bilanz

## BERNEXPO AG

Aktiven	Anhang	31.12.2020 CHF 1 000	31.12.2019 CHF 1 000
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs		7 469	3 187
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	C 1	1 092	2 342
Übrige kurzfristige Forderungen	C 2		
– gegenüber Dritten		2 935	229
– gegenüber nahestehenden Personen		0	149
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	C 3	26	87
Aktive Rechnungsabgrenzungen	C 4	1 389	4 487
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>12 911</b>	<b>10 481</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen	C 5	246	50
Beteiligungen	C 6	16 246	0
Sachanlagen			
– Mobilien und Einrichtungen	C 7	1 367	1 562
– Fahrzeuge	C 7	148	164
– Immobilien	C 7	0	57 234
– Freigelände	C 7	0	148
– Installationen	C 7	62	2 535
Immaterielle Werte	C 8	1 282	3 034
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>19 351</b>	<b>64 727</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>32 262</b>	<b>75 208</b>

<b>Passiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2020 CHF 1 000</b>	<b>31.12.2019 CHF 1 000</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	C 9	1 712	3 120
Vorausfakturen/-zahlungen	C 10	1 340	4 196
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	C 11		
– gegenüber Banken		0	3 120
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
– gegenüber Dritten	C 12	3 046	1 684
– gegenüber Aktionären	C 13	0	265
Passive Rechnungsabgrenzungen	C 14	3 186	2 760
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>9 284</b>	<b>15 145</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	C 15	610	10 040
Langfristige Rückstellungen	C 16	500	500
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>1 110</b>	<b>10 540</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>10 394</b>	<b>25 685</b>
<b>Minderheitsanteile</b>		<b>0</b>	<b>11 625</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital	C 17	3 900	3 900
Kapitalreserven	C 17	15 329	21 370
Gewinnreserven	C 17	18 755	10 561
Konsolidierter Jahresverlust/-gewinn	C 17	-16 103	2 094
Eigene Kapitalanteile	E 4	-13	-27
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>21 868</b>	<b>37 898</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>32 262</b>	<b>75 208</b>

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

## BERNEXPO AG

	Anhang	2020 CHF 1 000	2019 CHF 1 000
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
- Mietertrag aus Hallen und Plätzen		12 795	28 452
- Ertrag aus Einrichtungen und Installationen		1 449	3 444
- Mietertrag aus Mobiliar		3 672	2 126
- Ertrag aus Eintritten		669	3 304
- Übriger Betriebsertrag		5 863	12 476
Bestandesänderungen an nicht fakturierten Dienstleistungen		0	-104
<b>Total Betriebsertrag</b>	D 1	<b>24 448</b>	<b>49 698</b>
Fremdleistungen		-8 560	-10 497
Personalaufwand		-11 093	-16 651
Raumaufwand		-6 199	-4 454
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz		-782	-1 100
Fahrzeug- und Transportaufwand		-94	-107
Versicherungen, Gebühren und Abgaben		-213	-380
Energie- und Entsorgungsaufwand		-959	-1 255
Büro- und Verwaltungsaufwand		-3 230	-2 558
Werbeaufwand		-4 134	-3 797
Übriger betrieblicher Aufwand/ Entwicklungsaufwand		-85	-131
<b>Total Betriebsaufwand</b>	D 2	<b>-35 349</b>	<b>-40 930</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>-10 901</b>	<b>8 768</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen	D 3	-6 175	-6 379
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>-17 076</b>	<b>2 389</b>
Finanzaufwand	D 4	-330	-420
Finanzertrag	D 4	902	69
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-16 504</b>	<b>2 038</b>
Betriebsfremder Ertrag	D 5	0	38
Ausserordentlicher Ertrag	D 6	0	1 250
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>-16 504</b>	<b>3 326</b>

Direkte Steuern	D 7	-81	-1204
<b>Konsolidierter Jahresverlust/-gewinn vor Minderheiten</b>		<b>-16 585</b>	<b>2 122</b>
Minderheiten	D 8	482	-28
<b>Konsolidierter Jahresverlust/-gewinn</b>		<b>-16 103</b>	<b>2 094</b>

# Konsolidierte Geldflussrechnung

## BERNEXPO AG

	2020 CHF 1 000	2019 CHF 1 000
Jahresverlust/-gewinn vor Minderheiten	-16 585	2 122
Abschreibungen und Wertberichtigungen	6 175	6 379
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-3 852	-2 363
Veränderung langfristige Rückstellungen	0	-1 300
Erfolg aus Veräusserung von Anlagevermögen	-861	-38
Nicht liquiditätswirksame Ausgabe von eigenen Aktien	113	85
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen/Erträge	8	0
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow)</b>	<b>-15 002</b>	<b>4 885</b>
Investitionen in Sachanlagen	-694	-1 081
Desinvestitionen von Sachanlagen	0	42
Investitionen in Finanzanlagen/Beteiligungen	-16	-11 446
Desinvestitionen von Finanzanlagen	19 941	0
Investitionen in immaterielle Anlagen	-458	-2 379
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>18 773</b>	<b>-14 864</b>
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	610	0
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	0	-4 120
Dividendenauszahlung	0	-1 166
Dividendenauszahlung übernommene Beteiligungen	0	-300
Kauf/Verkauf eigener Anteile	-99	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>511</b>	<b>-5 586</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>4 282</b>	<b>-15 565</b>
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>		
Flüssige Mittel am 1. Januar	3 187	18 752
Flüssige Mittel am 31. Dezember	7 469	3 187
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>4 282</b>	<b>-15 565</b>

# Allgemeine Angaben zur konsolidierten Jahresrechnung BERNEXPO AG

## **A Allgemeine Angaben (Unternehmen, Rechnungslegungsgrundsätze)**

---

### **A 1 Firma / Name, Rechtsform, Sitz**

---

BERNEXPO AG, Bern

Unternehmens-Identifikationsnummer (UID): CHE-107.818.249

---

Mit Fusionsvertrag vom 05.06.2020 hat die BERNEXPO HOLDING AG die BERNEXPO AG rückwirkend per 01.01.2020 mittels Absorptionsfusion übernommen und gleichzeitig in BERNEXPO AG umfirmiert.

---

### **A 2 Anzahl Vollzeitstellen**

---

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 250.

---

### **A 3 Rechnungslegungsgesetz**

---

Die Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt.

---

# Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Konsolidierungsgrundsätze der konsolidierten Jahresrechnung BERNEXPO AG

## **B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Konsolidierungsgrundsätze**

---

### **B 1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung**

---

#### **B 1.1 Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben**

---

Die vorliegende Konzernrechnung wurde nach dem schweizerischen Gesetz erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

---

#### **B 1.2 Fremdwährungen**

---

Die Umrechnung der Positionen, die in Fremdwährung geführt werden, erfolgt nach der Stichtagskurs-Methode. Die Effekte aus Fremdwährungsanpassungen werden im Periodenergebnis erfasst.

---

#### **B 1.3 Forderungen**

---

Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigung ausgewiesen.

---

#### **B 1.4 Nicht fakturierte Dienstleistungen**

---

Nicht fakturierte Dienstleistungen werden zu Verkaufspreisen bewertet.

---

#### **B 1.5 Aktive Rechnungsabgrenzungen**

---

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nominal- bzw. effektiven Wert bewertet.

---

#### **B 1.6 Sachanlagen/Immaterielle Werte**

---

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder zu Herstellwerten erfasst und über den geschätzten Zeitraum ihrer Nutzung abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen linear. Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern angewandt:

Installationen	5–15 Jahre
Möbiliar und Einrichtungen	4–5 Jahre
IT- Hard- und Software	3–5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre

---

#### **B 1.7 Wertbeeinträchtigungen (Impairment)**

---

Zu jedem Bilanzdatum wird beurteilt, ob Anzeichen einer Wertbeeinträchtigung der Buchwerte der Aktiven der BERNEXPO GROUPE vorliegen. Beim Vorliegen von Anzeichen wird der erzielbare Wert der Aktiven ermittelt. Ein Verlust aus Wertbeeinträchtigungen wird erfolgswirksam erfasst.

---



### **B 1.8 Finanzanlagen**

---

Die Finanzanlagen werden zu den Anschaffungskosten, vermindert um die betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigung, ausgewiesen.

---

### **B 1.9 Nicht konsolidierte Beteiligungen**

---

Unter den nicht konsolidierten Beteiligungen werden Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote von 20 % bis 50 % und mit massgebendem Einfluss ausgewiesen und nach der Equity-Methode bewertet. Anteilige Jahreserfolge der at Equity Beteiligungen verändern erfolgswirksam (über Finanzertrag/-aufwand) den Beteiligungswert. Minderheitsbeteiligungen von weniger als 20 % werden als Finanzanlagen zum Anschaffungswert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert.

---

### **B 1.10 Goodwill**

---

Der Goodwill wird direkt mit dem Eigenkapital verrechnet. Dazu verweisen wir auf die Einzelheiten im Eigenkapitalnachweis.

---

### **B 1.11 Verbindlichkeiten**

---

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert eingesetzt.

---

### **B 1.12 Passive Rechnungsabgrenzungen**

---

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nominal- bzw. effektiven Wert bewertet.

---

### **B 1.13 Rückstellungen**

---

Rückstellungen sind auf Ereignissen in der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtungen, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar sind. Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen betriebswirtschaftlichen Kriterien.

---

### **B 1.14 Steuern**

---

Die laufenden direkten Steuern werden aufgrund der im Berichtsjahr ausgewiesenen Geschäftsergebnisse nach dem Prinzip der Gegenwartsbemessung abgegrenzt.

---

### **B 1.15 Eigene Aktien**

---

Eigene Aktien werden zum Anschaffungswert bewertet.

---

### **B 1.16 Aktienbasierte Vergütungen**

---

Für aktienbasierte Vergütungen an Verwaltungsräte werden eigene Aktien verwendet. Die Differenz zwischen dem Anschaffungswert und der Zahlung an die Verwaltungsräte bei der Aktienzuteilung stellt Büro- und Verwaltungsaufwand dar.

---

### **B 1.17 Leasingverbindlichkeiten**

---

Leasing- und Mietverträge werden nach Massgabe des rechtlichen Eigentums bilanziert. Entsprechend werden die Aufwendungen als Leasingnehmerin bzw. Mieterin periodengerecht im Aufwand erfasst, die Leasing- bzw. Mietgegenstände selber jedoch nicht bilanziert.

---

### **B 1.18 Betriebsertrag und Betriebsaufwand**

---

Die Ertrags- und Aufwanderfassung erfolgt zum Zeitpunkt der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung.

---

### **B 1.19 Minderheitsanteile**

---

Die Minderheitsanteile an Kapital und Gewinn werden sowohl in der Bilanz als auch in der Erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

---

## **B 2 Konsolidierungsgrundsätze**

---

### **B 2.1 Allgemeines**

---

Die konsolidierte Jahresrechnung der BERNEXPO AG basiert auf den nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften. Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten.

---

### **B 2.2 Konsolidierungsstichtag**

---

Bilanzstichtag der BERNEXPO AG, der together AG und der Talendo AG sowie der konsolidierten Jahresrechnung ist der 31. Dezember.

---

### **B 2.3 Konsolidierungskreis**

---

Es werden alle Gesellschaften in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogen, an welchen die BERNEXPO AG direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte hält oder die von der BERNEXPO AG beherrscht werden. Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag werden zu 100% in der konsolidierten Jahresrechnung erfasst, unter Elimination aller konzerninternen Forderungen und Verbindlichkeiten bzw. Aufwendungen und Erträge.

---

### **B 2.4 Kapitalkonsolidierung**

---

Die Beteiligungsbuchwerte werden den buchmässigen Eigenkapitalanteilen per Konsolidierungsstichtag der vollkonsolidierten Gesellschaften gegenübergestellt. Die Differenz wird in den Gewinnreserven erfasst.

---

### **B 2.5 Behandlung von Zwischengewinnen**

---

Es resultieren keine Zwischengewinne aus Lieferungen und Leistungen innerhalb des Konsolidierungskreises.

---

# Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

## BERNEXPO AG

### C Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz, soweit diese nicht bereits aus der Bilanz ersichtlich sind.

Als Folge von Firmentransaktionen sind in der konsolidierten Bilanz der BERNEXPO AG im Vergleich zum Vorjahr die Werte der Messepark Bern AG und der Republica AG nicht mehr enthalten.

	31.12.2020 CHF 1 000	31.12.2019 CHF 1 000
<b>C 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
gegenüber Dritten	1 465	2 811
- Delkreder	-373	-469
<b>Bilanzwert</b>	<b>1 092</b>	<b>2 342</b>

Aufgrund der abgesagten Messen und Events in 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021 zeigt sich der Bestand der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen per Ende Jahr bescheiden. Wie in den Vorjahren wurden die offenen Rechnungen für Vorauszahlungen 2021 im Umfang von CHF 0.3 Mio. nicht unter den Forderungen bilanziert und sind nicht in die Berechnung der Wertberichtigung der Forderungen (Delkreder) eingeflossen.

### C 2 Übrige kurzfristige Forderungen

Unter dieser Position sind eine Verkaufspreisrestanz aus dem Verkauf der Beteiligung an der Messepark Bern AG, Guthaben gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung ESTV (MWST) sowie das verbleibende Kontokorrentguthaben gegenüber der Republica AG enthalten. Im Vorjahr bestand gegenüber nahestehenden Personen eine offene Ausgleichszahlung im Zusammenhang mit Firmentransaktionen.

### C 3 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Vorräte beinhalten Merchandising-Artikel, welche bei der Durchführung von Veranstaltungen abgegeben werden. Im Vorjahr wurden unter dieser Position die angefangenen Arbeiten der Republica AG gegenüber Dritten ausgewiesen.

### C 4 Aktive Rechnungsabgrenzung

In den Aktiven Rechnungsabgrenzungen sind die ausstehenden Jahresrückvergütungen von Lieferanten und Dienstleistungspartnern, Vorauszahlungen für Lizenzen und Unterhaltsabonnemente sowie pendente Weiterverrechnungen von Beratungsleistungen enthalten. Wie jedes Jahr beinhaltet die Position die Aufwandabgrenzungen für Veranstaltungen, welche im Folgejahr stattfinden. Diese fallen dieses Jahr aufgrund abgesagter Messen und Events wesentlich tiefer aus. Der grösste Anteil stammt jedoch aus Abgrenzungen für hängige Kurzarbeitsentschädigung infolge der COVID-Pandemie.

### C 5 Finanzanlagen

Die BERNEXPO AG ist an diversen regionalen und branchennahen Unternehmen beteiligt, welche grösstenteils wertberichtigt sind. Es besteht ein langfristiges Darlehen gegenüber der ehemaligen Tochtergesellschaft Republica AG.

## **C 6 Beteiligungen**

---

Die BERNEXPO AG hat per Mitte 2020 die Mehrheit an der Messepark Bern AG verkauft. Alle Minderheitsbeteiligungen von 20% bis 50% werden nach der Equity-Methode bewertet und als nicht konsolidierte Beteiligungen bilanziert.

---

## **C 7 Sachanlagen**

---

Im Berichtsjahr wurden in diversen Anlageklassen kleinere Ersatzinvestitionen getätigt, insgesamt wurden CHF 0.7 Mio. investiert. Unter anderem wurde das übernommene Gastro-Inventar neu bilanziert. Im Weiteren wurde der Fuhrpark mit einem Elektrotransporter und einer Scherenhubbühne ersetzt sowie weitere kleinere betriebsnotwendige Anschaffungen im Bereich der Hardware und des Betriebsmobiliars getätigt. Die Abschreibungen auf den Sachanlagen betragen CHF 0.7 Mio. Durch die Dekonsolidierung der Messepark Bern AG sind im Vergleich zum Vorjahr Immobilien, Freigelände sowie andere Sachanlagen im Wert von CHF 59.8 Mio. (Stand per 31.12.2019) weggefallen.

---

## **C 8 Immaterielle Werte**

---

Die immateriellen Anlagen enthalten nebst Software-Programmen auch Online-Plattformen für digitale Angebote. Im Berichtsjahr wurden COVID-bedingt lediglich CHF 0.2 Mio. in die Erweiterung der Messesoftware Rubin und des Ticketshops sowie CHF 0.3 Mio. in Online-Plattformen im Bildungsbereich investiert und CHF 0.7 Mio. abgeschrieben. Die bilanzierten Ausstellungs- und Markenrechte von CHF 1.5 Mio. wurden vollumfänglich abgeschrieben.

---

## **C 9 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

---

Der Rechnungseingang für Leistungen der laufenden und kommenden Veranstaltungen war per Abschlussdatum aufgrund der Absagen und Verschiebungen deutlich geringer als im Vorjahr. Enthalten sind Rechnungen für die regelmässig anfallenden Kosten für Sicherheit, Energie, Miete und Steuern sowie Leistungen für die Produktion von Printprodukten und bei der BERNEXPO AG eine Position für den Übergangserwerb des Gastro-Inventars.

---

## **C 10 Vorausfakturen/-zahlungen**

---

Wie in den Vorjahren wurde der Bestand der Vorausfakturen um den Betrag der offenen Rechnungen in der Höhe von CHF 0.3 Mio. reduziert (siehe auch C 1). Der Betrag der total gestellten Vorausfakturen ist per Abschluss-Stichtag um CHF 4.1 Mio. tiefer als im Vorjahr. Dies aufgrund der wegen der COVID-Pandemie abgesagten Frühlingssessen und -events 2021 bei der BERNEXPO AG und der together AG.

---

## **C 11 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Banken**

---

Per Abschluss-Stichtag gab es keine kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Banken. Im Vorjahr wurden die im Berichtsjahr fällig gewordenen Hypotheken der Messepark Bern AG ausgewiesen.

---

#### **C 12 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten**

Die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten beinhalten Guthaben von Kunden aus abgesagten oder verschobenen Veranstaltungen sowie bei allen Gesellschaften die Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen (Sozialversicherungen/Direkte Steuern). Dazu kommt im Berichtsjahr eine kurzfristige Rückstellung für Restrukturierungskosten von CHF 0.6 Mio.

#### **C 13 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären**

Per Abschluss-Stichtag hatte die BERNEXPO AG keine Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären. Im Vorjahr wurden die Verbindlichkeiten für Baurechtszinsen bei der Messepark Bern AG ausgewiesen.

#### **C 14 Passive Rechnungsabgrenzung**

Die Passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Lohnrestanzen aus dem Geschäftsjahr, Miet- und Nebenkostenausstände (in Verhandlung aufgrund COVID-Situation) sowie fehlende Rechnungen von Lieferanten. Enthalten sind auch Erträge von Veranstaltungen, welche ins neue Jahr verschoben wurden oder Printprodukte mit Ausgabe im Frühjahr 2021.

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
	<b>CHF 1 000</b>	<b>CHF 1 000</b>
<b>C 15 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Banken</b>		
Hypotheken fällig in 1–5 Jahren	0	10040
Kredit (COVID-19 Art. 3)	560	0
Kredit (COVID-19 Art. 4)	50	0
<b>Bilanzwert</b>	<b>610</b>	<b>10040</b>
<b>C 16 Langfristige Rückstellungen</b>		
Übrige langfristige Rückstellungen	500	500
<b>Bilanzwert</b>	<b>500</b>	<b>500</b>

**C 17 Eigenkapitalnachweis**

<b>CHF 1000</b>	<b>Aktien- kapital</b>	<b>Kapital- reserven</b>	<b>Gewinn- reserven</b>	<b>Eigene Aktien</b>	<b>Gruppen- ergebnis</b>	<b>Total</b>
Stand 1.1.2020	3900	21370	10561	-27	2094	37898
Umgliederung Ergebnis Vorjahr	0	0	2094	0	-2094	0
Gruppenergebnis	0	0	0	0	-16103	-16103
Verkauf / Dekonsolidierung Republica AG	0	0	1602	0	0	1602
Teilverkauf / Dekonsolidierung Messepark Bern AG	0	0	-1543	0	0	-1543
Fusion BERNEXPO HOLDING AG – BERNEXPO AG	0	-3722	3722	0	0	0
Umgliederungen aus Vorjahren	0	-2319	2319	0	0	0
Veränderung Eigene Aktien	0	0	0	14	0	14
<b>Stand 31.12.2020</b>	<b>3900</b>	<b>15329</b>	<b>18755</b>	<b>-13</b>	<b>-16103</b>	<b>21868</b>
<b>CHF 1000</b>	<b>Aktien- kapital</b>	<b>Kapital- reserven</b>	<b>Gewinn- reserven</b>	<b>Eigene Aktien</b>	<b>Gruppen- ergebnis</b>	<b>Total</b>
Stand 1.1.2019	3900	22450	18587	-111	3269	48095
Umgliederung Ergebnis Vorjahr	0	0	3269	0	-3269	0
Gruppenergebnis	0	0	0	0	2094	2094
Ausschüttung Reserven aus Kapitaleinlagen	0	-1166	0	0	0	-1166
Verrechnung Goodwill Beteiligungen	0	0	-11295	0	0	-11295
Fusionsgewinn Enkelgesellschaft	0	86	0	0	0	86
Veränderung Eigene Aktien	0	0	0	84	0	84
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>3900</b>	<b>21370</b>	<b>10561</b>	<b>-27</b>	<b>2094</b>	<b>37898</b>

# Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

## BERNEXPO AG

### **D Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung, soweit diese nicht bereits aus der Erfolgsrechnung ersichtlich sind**

---

Aufgrund des Verkaufs der Mehrheitsbeteiligung an der Messepark Bern AG sind deren Aufwand und Ertrag nur bis zum 30.06.2020 in der konsolidierten Erfolgsrechnung der BERNEXPO AG enthalten. In den Vorjahreszahlen sind auch die Werte der Republica AG, welche rückwirkend auf Anfang des Berichtsjahrs verkauft wurde, aufgeführt.

#### **D 1 Betriebsertrag**

---

Als Folge der ausserordentlichen COVID-Lage musste die BERNEXPO GROUPE einen noch nie dagewesenen Rückgang beim Betriebsertrag von 50.8% hinnehmen. Sehr stark betroffen waren die BERNEXPO AG sowie die together AG, welche beide ihr Kerngeschäft im live Messe- und Eventbereich haben. Einzig die Messen im Januar/Februar konnten noch erfolgreich durchgeführt werden. Ab März durften nur noch ganz wenige Veranstaltungen physisch und in kleinerer Form und unter strengen Hygienemassnahmen stattfinden. Unter anderem konnten mehrere Sessionen des Parlaments und des Grossen Rates in den BERNEXPO-Hallen durchgeführt werden. Die meisten anderen geplanten Messen und Events mussten aufgrund behördlicher Vorgaben oder daraus resultierend aus wirtschaftlichen Gründen abgesagt oder in Folgejahre verschoben werden. Der verlorene Umsatz konnte mit den Sessionen sowie neu geschaffenen Online- und Streaming-Lösungen nur in geringem Mass kompensiert werden. Bei der Nutzung der Online-Plattformen der Talendo AG war im Jahresverlauf eine leichte Zurückhaltung der Unternehmen spürbar.

---

#### **D 2 Betriebsaufwand**

---

Die Fremdleistungen korrelieren in der Regel mit dem Betriebsertrag und der Anzahl durchgeführter Veranstaltungen. In diesem ausserordentlichen Jahr sind jedoch nebst den Fremdkosten für durchgeführte Veranstaltungen bei den abgesagten oder verschobenen Veranstaltungen auch zusätzliche Fremdkosten für vertraglich geschuldete Verbandsabgaben und Vorleistungen für Messen angefallen. Der Personalaufwand konnte durch die Einführung von Kurzarbeit wesentlich reduziert werden. Die Miete an die Messepark Bern AG stellt seit Mitte Jahr keinen konzerninternen Aufwand mehr dar, weshalb der Mietaufwand in der konsolidierten Sicht im Vergleich gestiegen ist. Effektiv konnten jedoch aufgrund der COVID-Situation teilweise grössere Mietzins-Reduktionen mit Vermieterschaften verhandelt werden. Die allgemeinen Betriebs- und Unterhaltskosten wurden durch ein rigoroses Kostenmanagement so tief wie möglich gehalten. Dafür sind für die Unternehmenskommunikation sowie wegen der Konzern-Umstrukturierung höhere ungeplante Rechts- und Beratungskosten angefallen. Auch der Werbeaufwand wurde durch Vorleistungen für abgesagte oder verschobene Veranstaltungen belastet.

---

#### **D 3 Abschreibungen und Wertberichtigungen**

---

Die regulären und nach den definierten Abschreibungs- und Bewertungsmethoden berechneten Abschreibungen auf den Sach- und immateriellen Anlagen betragen CHF 4.1 Mio. Dazu kommen im Berichtsjahr einmalige Abschreibungen auf Marken- und Ausstellungsrechten von CHF 1.5 Mio. sowie Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (Wertschriften und Beteiligungen) von rund CHF 0.6 Mio. Im Vorjahr wurden die Abschreibungen durch eine Auflösung einer Konzern-Wertberichtigung auf Beteiligungen um CHF 4.1 Mio. entlastet.

---

#### **D 4 Finanzaufwand/Finanzertrag**

---

Im Finanzaufwand ist nebst Bank- und Kontokorrentzinse, Bank- und Kreditkartengebühren, Umsatzabgabe und Hypothekarzinsen auch der anteilige Jahreserfolg der at Equity Beteiligung enthalten. Der Finanzertrag zeigt Skontoerträge, Darlehens- und Kontokorrentzinse, Kursdifferenzen und Vergütungszinse der Steuerverwaltung sowie den Buchgewinn aus dem Beteiligungsverkauf.

---

#### **D 5 Betriebsfremder Ertrag**

---

Im Berichtsjahr ist kein betriebsfremder Ertrag angefallen. Im Vorjahr wurde ein betriebsfremder Ertrag aus dem Buchgewinn von veräusserten Sachanlagen verbucht.

---

#### **D 6 Ausserordentlicher Ertrag**

---

Die Position ist im Berichtsjahr null. Im Vorjahr ist durch die Auflösung von latenten Steuern ein ausserordentlicher Ertrag entstanden.

---

#### **D 7 Direkte Steuern**

---

Die Steuerberechnung erfolgt in den einzelnen Gruppengesellschaften gemäss den jeweiligen Anlage- und den kantonal gültigen Steuerfaktoren. Durch die negativen Ergebnisse sind im Berichtsjahr bei den betroffenen Gesellschaften lediglich Kapitalsteuern geschuldet, welche durch die Einführung der STAF insbesondere im Kanton Bern wesentlich tiefer ausfallen.

---

#### **D 8 Minderheiten**

---

Der Anteil der Minderheiten am Ergebnis basiert auf dem Ergebnis der Messepark Bern AG per 30.06.2020, der Anteil der Minderheiten ist bis dahin unverändert zum Vorjahr geblieben.

---



# Zusätzliche Angaben, die nicht in anderen Bestandteilen der konsolidierten Jahresrechnung sind

## BERNEXPO AG

E 1	Zusätzliche Angaben	31.12.2020 CHF 1000	31.12.2019 CHF 1000
<b>E 1.1 Arbeitgeberbeitragsreserven (übrige kurzfristige Verbindlichkeiten)</b>			
	Saldo am 31.12.	1 120	1 945
	davon noch nicht einbezahlt	0	0
<b>E 1.2 Honorar Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Bern</b>			
	Revisionsdienstleistungen	30	43
	Übrige Dienstleistungen	103	6
<b>E 1.3 Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen</b>			
	Immobilien (exkl. Freigelände)	0	57 234
	Beanspruchte Hypotheken (langfristig)	0	10 040
	Beanspruchte Hypotheken (kurzfristig)	0	3 120
<b>E 1.4 Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen</b>			
	<b>Mietvertrag Gebäude/Gelände</b>		
	<b>Restlaufzeit Jahre</b>		
	fällig bis zu 1 Jahr	20	5 510
	fällig 2 bis 5 Jahre		7 000
	fällig nach 5 Jahren		23 195
		111 675	
	<b>Mietvertrag Büroräumlichkeiten</b>		
	<b>Restlaufzeit Jahre</b>		
	fällig bis zu 1 Jahr	2.6	545
	fällig 2 bis 5 Jahre		545
		908	1 997
	<b>Leasingvertrag Stapler</b>		
	<b>Restlaufzeit Jahre</b>		
	fällig bis zu 1 Jahr	5	44
	fällig 2 bis 5 Jahre		174
	<b>Total Verpflichtung aus Miet- und Leasingverträgen</b>	<b>142 051</b>	<b>9 542</b>
<b>E 1.5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</b>			
	Saldo am 31.12.	0	67
	davon noch nicht einbezahlt	0	67

	31.12.2020 CHF 1 000	31.12.2019 CHF 1 000
<b>E 1.6 Nettoauflösung stiller Reserven</b>		
Nettoauflösung stiller Reserven	0	1 038
<b>E 2 Konsolidierte Beteiligungen</b>		
<b>E 2.1 Messepark Bern AG, Bern</b>		
Aktienkapital		38 000
Beteiligungsquote in %		77.6 %
Zweck: Betrieb, Erhaltung, Erweiterung und Verbesserung der Infrastruktur des Messeplatzes Bern		
<b>Verkauf Mehrheitsbeteiligung per Mitte 2020 (vgl. E 3.1)</b>		
<b>E 2.2 BERNEXPO AG, Bern</b>		
Aktienkapital		4 800
Beteiligungsquote in %		100 %
Zweck: Messebetrieb, insbesondere Durchführung und Unterstützung von Publikums- und Fachmessen, Ausstellungen, Tagungen, Konferenzen sowie kultureller und sportlicher Veranstaltungen		
<b>Fusioniert rückwirkend auf 01.01.2020</b>		
<b>E 2.3 Republica AG, Bern</b>		
Aktienkapital		100
Beteiligungsquote in %		100 %
Zweck: Werbe- und Kommunikationsagentur. Sie berät und unterstützt namhafte Unternehmen und Marken in den Bereichen Werbung, Online, PR, Live-Entertainment und Corporate Identity.		
<b>Verkauf Beteiligung auf Anfang 2020</b>		
<b>E 2.4 together AG, St. Gallen</b>		
Aktienkapital	100	100
Beteiligungsquote in %	100 %	100 %
Zweck: Beratung und Erbringung von Dienstleistungen aller Art im Eventmanagement-, Aus-, Weiterbildungs- und Kommunikationsbereich.		

	31.12.2020 CHF 1 000	31.12.2019 CHF 1 000
<b>E 2.5 Talendo AG, Trogen</b>		
Aktienkapital	100	100
Beteiligungsquote in %	100 %	100 %
Zweck: Konzeption, Entwicklung, Organisation, Handel, Verkauf und Erbringung von online und offline Dienstleistungen im Karriere-, Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Kommunikationsbereich, sowie der Personalrekrutierung und -vermittlung, sowie der Karrierelaufbahnberatung im In- und Ausland.		
<b>E 3 Nicht konsolidierte Beteiligungen</b>		
<b>E 3.1 Messepark Bern AG, Bern</b>		
Aktienkapital	38 000	
Beteiligungsquote in %	32.6 %	
Zweck: Betrieb, Erhaltung, Erweiterung und Verbesserung der Infrastruktur des Messeplatzes Bern		
<b>Verkauf Mehrheitsbeteiligung per Mitte 2020 (vgl. E 2.1)</b>		

#### E 4 Angaben über eigene Aktien

	31.12.2020			31.12.2019		
	Anzahl Stk.	Betrag CHF	Ø-Wert CHF	Anzahl Stk.	Betrag CHF	Ø-Wert CHF
Namenaktien (nom. CHF 50.00)	31	12 510.00	403.55	62	26 660.00	430.00
./.. Wertberichtigung						
<b>Buchwert</b>		<b>12 510.00</b>	<b>403.55</b>		<b>26 660.00</b>	<b>430.00</b>
Bewegungen						
- Zugänge	245	98 570.00	402.33	1	450.00	450.00
- Abgänge	276	112 720.00	408.41	199	85 090.00	427.59

#### E 5 Zugeteilte Beteiligungsrechte an Leitungs- und Verwaltungsorgane sowie Mitarbeitende

	Anzahl Aktien 2020	Anzahl Aktien 2019	Nominalwert
Verwaltungsrat	276	199	50.00
Geschäftsleitung	0	0	50.00
Mitarbeitende	0	0	50.00
<b>Total Beteiligungsrechte</b>	<b>276</b>	<b>199</b>	

# Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der BERNEXPO AG

## **Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung der BERNEXPO AG bestehend aus konsolidierte Bilanz, konsolidierte Erfolgsrechnung, konsolidierte Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 10–27) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

## **Verantwortung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen,

dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

## **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem

schweizerischen Gesetz und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

**Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Johann Sommer  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Akos Mile

Bern, 16. März 2021

# Bilanz

## BERNEXPO AG

Aktiven	Anhang	31.12.2020 CHF 1 000	31.12.2019 CHF 1 000
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs		7 031	90
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
– gegenüber Dritten	C 1	869	0
– gegenüber Konzerngesellschaften	C 2	32	0
Übrige kurzfristige Forderungen			
– gegenüber Dritten	C 3	2 901	1
– gegenüber Konzerngesellschaften	C 4	0	386
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	C 5	26	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen			
– gegenüber Dritten	C 6	1 273	0
– gegenüber Konzerngesellschaften		0	4
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>12 132</b>	<b>481</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen			
– Darlehen an Konzerngesellschaften	C 7	0	240
– Darlehen an Dritte	C 8	240	0
– Wertschriften	C 9	6	25
Beteiligungen	E 2	22 992	82 746
Sachanlagen	C 10		
– Mobilier und Einrichtungen		1 346	0
– Fahrzeuge		119	0
– Installationen		62	0
Immaterielle Werte	C 11	714	0
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>25 479</b>	<b>83 011</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>37 611</b>	<b>83 492</b>

Passiven	Anhang	31.12.2020 CHF 1000	31.12.2019 CHF 1000
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
– gegenüber Dritten	C 12	1 568	7
– gegenüber Konzerngesellschaften		2	0
Vorausfakturen/-zahlungen für Veranstaltungen im neuen Jahr	C 13	1 063	0
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten			
– gegenüber Konzerngesellschaften	C 14	946	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
– gegenüber Dritten	C 15	2 637	157
Passive Rechnungsabgrenzungen			
– gegenüber Dritten	C 16	3 051	953
– gegenüber Konzerngesellschaften		0	30
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>9 267</b>	<b>1 147</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten			
– gegenüber Banken	C 17	550	0
– gegenüber Konzerngesellschaften	C 18	0	12 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten			
Langfristige Rückstellungen	C 19	500	0
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>1 050</b>	<b>12 000</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>10 317</b>	<b>13 147</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital			
	C 20	3 900	3 900
Gesetzliche Kapitalreserven			
– Reserven aus Kapitaleinlagen	C 20	13 280	13 280
– Übrige gesetzliche Kapitalreserven	C 20	1 963	1 963
Gesetzliche Gewinnreserven			
	C 20	634	634
Freiwillige Gewinnreserven			
– Freiwillige Gewinnreserven	C 20	3 818	3 818
– Bilanzgewinn			
– Gewinnvortrag aus Vorjahr	C 20	23 049	38 986
– Jahresverlust/-gewinn	C 20	–19 337	7 791
Eigene Kapitalanteile			
	E 3	–13	–27
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>27 294</b>	<b>70 345</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>37 611</b>	<b>83 492</b>

# Erfolgsrechnung

## BERNEXPO AG

	Anhang	2020 CHF 1 000	2019 CHF 1 000
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
– Mietertrag aus Hallen und Plätzen		12 795	0
– Ertrag aus Einrichtungen und Installationen		1 449	0
– Mietertrag aus Mobiliar		3 672	0
– Ertrag aus Eintritten		669	0
Übriger Betriebsertrag		2 890	4 979
<b>Total Betriebsertrag</b>	D 1	<b>21 475</b>	<b>4 979</b>
Fremdleistungen	D 2	–7 882	0
Personalaufwand	D 3	–9 388	0
Raumaufwand	D 4	–7 402	0
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	D 5	–579	0
Fahrzeug- und Transportaufwand	D 6	–82	0
Versicherungen, Gebühren und Abgaben	D 7	–115	–8
Energie- und Entsorgungsaufwand	D 8	–957	0
Büro- und Verwaltungsaufwand	D 9	–2 872	–386
Werbeaufwand	D 10	–4 104	0
Übriger betrieblicher Aufwand/Entwicklungsaufwand	D 11	–85	0
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>–33 466</b>	<b>–394</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>–11 991</b>	<b>4 585</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen	D 12	–7 770	4 100
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>–19 761</b>	<b>8 685</b>
Finanzaufwand	D 13	–118	–75
Finanzertrag	D 13	545	14
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>–19 334</b>	<b>8 624</b>
Betriebsfremder Aufwand/Ertrag		0	0
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag		0	0
<b>Ergebnis vor Steuern und ergebnisabhängigem Mietanteil</b>		<b>–19 334</b>	<b>8 624</b>
Ergebnisabhängiger Mietanteil Messepark Bern AG		0	0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>–19 334</b>	<b>8 624</b>
Direkte Steuern	D 14	–3	–833
<b>Jahresverlust/-gewinn</b>		<b>–19 337</b>	<b>7 791</b>



# Geldflussrechnung

## BERNEXPO AG

	2020 CHF 1 000	2019 CHF 1 000
Jahresverlust/-gewinn	-19 337	7 791
Abschreibungen und Wertberichtigungen	7 770	-4 100
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-2 226	-2 526
Erfolg aus Veräusserung von Anlagevermögen	-506	0
Nicht liquiditätswirksame Ausgabe von eigenen Aktien	113	85
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow)</b>	<b>-14 186</b>	<b>1 250</b>
Investitionen in Sachanlagen	-229	0
Investitionen in immaterielle Anlagen	-148	0
Investitionen in Finanzanlagen/Beteiligungen	-16	-12 050
Desinvestitionen von Finanzanlagen/Beteiligungen	19 941	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>19 548</b>	<b>-12 050</b>
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	550	12 000
Dividendenauszahlung	0	-1 166
Kauf/Verkauf eigener Anteile	-99	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>451</b>	<b>10 834</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>5 813</b>	<b>34</b>
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>		
Flüssige Mittel am 1. Januar	1 218	56
Flüssige Mittel am 31. Dezember	7 031	90
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>5 813</b>	<b>34</b>

Aufgrund der Fusion der BERNEXPO HOLDING AG und der BERNEXPO AG per 01.01.2020 besteht der Bestand flüssige Mittel per 01.01.2020 aus TCHF 90 der BERNEXPO HOLDING AG (übernehmende Gesellschaft) und TCHF 1 128 der BERNEXPO AG (übertragende Gesellschaft).

# Verwendung des Bilanzgewinnes

## BERNEXPO AG

	Antrag des Verwaltungsrates	GV- Beschluss
	2020	2019
	CHF 1 000	CHF 1 000
<b>Bilanzgewinn</b>		
Vortrag vom Vorjahr	23 049	38 987
Jahresverlust/-gewinn	-19 337	7 791
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>3 712</b>	<b>46 778</b>
Total zur Verfügung der Generalversammlung	3 712	46 778
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>3 712</b>	<b>46 778</b>

# Allgemeine Angaben

## BERNEXPO AG

### **A Allgemeine Angaben (Unternehmen, Rechnungslegungsgrundsätze)**

---

#### **A 1 Firma / Name, Rechtsform, Sitz**

---

BERNEXPO AG, Bern (vormals BERNEXPO HOLDING AG)  
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID): CHE-107.818.249

---

Mit Fusionsvertrag vom 05.06.2020 hat die BERNEXPO HOLDING AG die BERNEXPO AG rückwirkend per 01.01.2020 mittels Absorptionsfusion übernommen und gleichzeitig in BERNEXPO AG umfirmiert. Das Geschäftsjahr 2020 zeigt die Werte der fusionierten Firmen, währenddem die Vorjahreswerte der ehemaligen BERNEXPO HOLDING AG entsprechen. Die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr ist dadurch nur bedingt gegeben.

---

#### **A 2 Anzahl Vollzeitstellen**

---

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 250.

---

#### **A 3 Rechnungslegungsgesetz**

---

Die Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt.

---

# Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

## BERNEXPO AG

### **B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung**

---

#### **B 1 Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben**

---

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

---

#### **B 2 Fremdwährungen**

---

Die Umrechnung der Positionen, die in Fremdwährung geführt werden, erfolgt nach der Stichtagskurs-Methode. Die Effekte aus Fremdwährungsanpassungen werden im Periodenergebnis erfasst.

---

#### **B 3 Forderungen**

---

Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigung ausgewiesen.

---

#### **B 4 Aktive Rechnungsabgrenzungen**

---

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nominal- bzw. effektiven Wert bewertet.

---

#### **B 5 Sachanlagen/Immaterielle Werte**

---

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder zu Herstellwerten erfasst und über den geschätzten Zeitraum ihrer Nutzung abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen linear. Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern angewandt:

Installationen	5–15 Jahre
Mobilien und Einrichtungen	4–5 Jahre
IT- Hard- und Software	3–5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre

---

#### **B 6 Wertbeeinträchtigungen (Impairment)**

---

Zu jedem Bilanzdatum wird beurteilt, ob Anzeichen einer Wertbeeinträchtigung der Buchwerte der Aktiven der BERNEXPO AG vorliegen. Beim Vorliegen von Anzeichen wird der erzielbare Wert der Aktiven ermittelt. Ein Verlust aus Wertbeeinträchtigungen wird erfolgswirksam erfasst.

---

#### **B 7 Finanzanlagen**

---

Die Finanzanlagen werden zu den Anschaffungskosten, vermindert um die betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigung, ausgewiesen.

---

---

**B 8 Beteiligungen**

---

Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote von mehr als 20% und mit massgebendem Einfluss werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bilanziert.

---

---

**B 9 Verbindlichkeiten**

---

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert eingesetzt.

---

---

**B 10 Passive Rechnungsabgrenzungen**

---

Die Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nominal- bzw. effektiven Wert bewertet.

---

---

**B 11 Rückstellungen**

---

Rückstellungen sind auf Ereignissen in der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtungen, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar sind. Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen betriebswirtschaftlichen Kriterien.

---

---

**B 12 Betriebsertrag und Betriebsaufwand**

---

Die Ertrags- und Aufwanderfassung erfolgt zum Zeitpunkt der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung.

---

---

**B 13 Steuern**

---

Die laufenden direkten Steuern werden aufgrund der im Berichtsjahr ausgewiesenen Geschäftsergebnisse nach dem Prinzip der Gegenwartsbemessung abgegrenzt.

---

---

**B 14 Eigene Aktien**

---

Eigene Aktien werden zum Anschaffungswert bewertet.

---

---

**B 15 Aktienbasierte Vergütungen**

---

Für aktienbasierte Vergütungen an Verwaltungsräte werden eigene Aktien verwendet. Die Differenz zwischen dem Anschaffungswert und der Zahlung an die Verwaltungsräte bei der Aktienzuteilung stellt Büro- und Verwaltungsaufwand dar.

---

---

**B 16 Leasingverbindlichkeiten**

---

Leasing- und Mietverträge werden nach Massgabe des rechtlichen Eigentums bilanziert. Entsprechend werden die Aufwendungen als Leasingnehmerin bzw. Mieterin periodengerecht im Aufwand erfasst, die Leasing- bzw. Mietgegenstände selber jedoch nicht bilanziert.

---

# Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Bilanz

## BERNEXPO AG

### C Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz, soweit diese nicht bereits aus der Bilanz ersichtlich sind

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF 1 000	CHF 1 000
<b>C 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Gegenüber Dritten	1 223	0
– Delkredere	–354	0
<b>Bilanzwert</b>	<b>869</b>	<b>0</b>

Aufgrund der abgesagten Messen und Events in 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021 zeigt sich der Bestand der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen per Ende Jahr bescheiden. Enthalten sind Fakturen für Leistungen aus den Bereichen Live-Marketing Services und Parkierung. Wie in den Vorjahren wurden die offenen Rechnungen für Vorauszahlungen 2021 im Umfang von CHF 0.3 Mio. nicht unter den Forderungen bilanziert und sind nicht in die Berechnung der Wertberichtigung der Forderungen (Delkredere) eingeflossen. Die Vorjahreswerte sind null, da die ehemalige BERNEXPO HOLDING AG per 31.12.2019 keine offenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen hat.

### C 2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Konzerngesellschaften

Es handelt sich um Rechnungen für konzerninterne Dienstleistungen gegenüber den Tochtergesellschaften Talendo AG und together AG.

### C 3 Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten

Unter dieser Position sind eine Verkaufspreisrestanz aus dem Verkauf der Beteiligung an der Messepark Bern AG, das Guthaben gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung ESTV (MWST) sowie das verbleibende Kontokorrentguthaben gegenüber der Republica AG enthalten.

### C 4 Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften

Per Abschluss-Stichtag bestanden keine kurzfristigen Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften. Die Vorjahreswerte zeigen Kontokorrentguthaben der BERNEXPO HOLDING AG gegenüber der BERNEXPO AG und der Messepark Bern AG.

### C 5 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Vorräte beinhalten Merchandising-Artikel, welche bei der Durchführung von Veranstaltungen abgegeben werden.

### C 6 Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten

In den Aktiven Rechnungsabgrenzungen sind die ausstehenden Jahresrückvergütungen von Lieferanten und Dienstleistungspartnern, Vorauszahlungen für Lizenzen und Unterhaltsabonnements sowie pendente Weiterverrechnungen von Beratungsleistungen enthalten. Ebenfalls beinhaltet die Position die Aufwandabgrenzungen für Veranstaltungen, welche im Folgejahr stattfinden. Der grösste Anteil stammt jedoch aus Abgrenzungen für hängige Kurzarbeitsentschädigung infolge COVID-Pandemie. Im Vorjahr hat die BERNEXPO HOLDING AG keine Aktiven Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

---

**C 7 Darlehen an Konzerngesellschaften**

---

Per Abschluss-Stichtag bestehen keine Darlehen an Konzerngesellschaften. Bei der Vorjahresposition handelt es sich um ein Darlehen der BERNEXPO HOLDING AG an die damalige Tochtergesellschaft Republica AG. Dieses Darlehen wird im Berichtsjahr neu als Darlehen an Dritte (vgl. Ziffer C 8) bilanziert.

---

**C 8 Darlehen an Dritte**

---

Unter der Position ist das langfristige Darlehen gegenüber der Republica AG (vgl. Ziffer C 7) enthalten.

---

**C 9 Finanzanlagen, Wertschriften**

---

Die BERNEXPO AG ist an diversen regionalen und branchennahen Unternehmen beteiligt, welche grösstenteils wertberichtigt sind.

---

**C 10 Sachanlagen**

---

Im Berichtsjahr wurden in diversen Anlageklassen kleinere Ersatzinvestitionen getätigt, insgesamt wurden CHF 0.7 Mio. investiert. Unter anderem wurde das übernommene Inventar der Gastronomie neu bilanziert. Im Weiteren wurde der Fuhrpark mit einem Elektrotransporter und einer Scherenhubbühne ersetzt sowie weitere kleinere betriebsnotwendige Anschaffungen im Bereich der Hardware und des Betriebsmobiliars getätigt. Die Abschreibungen auf den Sachanlagen betragen CHF 0.7 Mio.

---

**C 11 Immaterielle Werte**

---

Die immateriellen Anlagen enthalten nebst der Messesoftware RUBIN diverse andere betriebsnotwendige Software-Programme. Im Berichtsjahr wurden CHF 0.2 Mio. in die Erweiterung der Messesoftware Rubin, des Ticketshops sowie weiteren Online-Plattformen investiert und CHF 0.5 Mio. abgeschrieben. Die bilanzierten Ausstellungs- und Markenrechte von CHF 1.5 Mio. wurden vollumfänglich abgeschrieben.

---

**C 12 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten**

---

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen per Abschlussdatum beinhalten nebst den regelmässig anfallenden Kosten für die Sicherheit, Energie, Miete und Steuern auch noch offene Rechnungen für den Übergangserwerb des Gastro-Inventars, die Schlussrechnung aus einer Medien-Dienstleistungsvereinbarung sowie Rechnungen für Projekt- und Beratungsleistungen. Der Rechnungseingang für laufende und kommende Veranstaltungen ist aufgrund der vielen abgesagten Veranstaltungen geringfügig. Das Vorjahr enthält eine Verbindlichkeit gegenüber Dritten der BERNEXPO HOLDING AG.

---

**C 13 Vorausfaktoren/-zahlungen für Veranstaltungen im neuen Jahr**

---

Wie in den Vorjahren wurde der Bestand der Vorausfakturen um den Betrag der offenen Rechnungen, in diesem Jahr mit CHF 0.3 Mio., reduziert (siehe auch C 1). Der Betrag der total gestellten Vorausfakturen für Veranstaltungen ist per Abschluss-Stichtag um CHF 4.3 Mio tiefer als im Vorjahr. Dies aufgrund der wegen der COVID-Pandemie abgesagten Frühlingssessen 2021. Da die BERNEXPO HOLDING AG keine Vorausfakturen hatte, sind die Vorjahreswerte null.

---

#### C 14 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften

Die Position zeigt per Abschluss-Stichtag eine Kontokorrent-Verbindlichkeit gegenüber der together AG, welche aufgrund von gegenseitigen Leistungsverrechnungen sowie durch Geldtransfers entstanden ist. Im Vorjahr hatte die BERNEXPO HOLDING AG keine Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften.

#### C 15 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten

Die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten beinhalten Guthaben von Kunden aus abgesagten oder verschobenen Veranstaltungen im Berichtsjahr in der Höhe von CHF 1.7 Mio. Zudem enthalten sind Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen (Sozialversicherungen/Direkte Steuern) von CHF 0.3 Mio., weitere kleinere kurzfristige Verbindlichkeiten sowie CHF 0.6 Mio. kurzfristige Rückstellung für Restrukturierungskosten.

#### C 16 Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten

Die Passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Lohnrestanzen aus dem Geschäftsjahr, Miet- und Nebenkostenausstände (in Verhandlung aufgrund COVID-Situation) sowie fehlende Rechnungen von Lieferanten. Die ausstehende Steuerabrechnung 2019 wurde im Vorjahr bei der BERNEXPO HOLDING AG abgegrenzt.

#### C 17 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Banken

	31.12.2020 CHF 1000	31.12.2019 CHF 1000
Kredit (COVID-19 Art. 3)	500	0
Kredit (COVID-19 Art. 4)	50	0
<b>Bilanzwert</b>	<b>550</b>	<b>0</b>

#### C 18 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften

Im Vorjahr hat ein Darlehen zwischen den inzwischen fusionierten Gesellschaften BERNEXPO HOLDING AG und BERNEXPO AG bestanden, welches im Zuge der Fusion eliminiert wurde.

#### C 19 Langfristige Rückstellungen

	31.12.2020 CHF 1000	31.12.2019 CHF 1000
Übrige langfristige Rückstellungen	500	0
<b>Bilanzwert</b>	<b>500</b>	<b>0</b>

Das Vorjahr zeigt die Werte der BERNEXPO HOLDING AG. Die langfristigen Rückstellungen der BERNEXPO AG bleiben unverändert.



**C 20 Eigenkapitalnachweis**

	<b>Aktien- kapital</b>	<b>Gesetzliche Kapital- reserven</b>	<b>Gesetzliche Gewinn- reserven</b>	<b>Freiwillige Gewinn- reserven</b>	<b>Eigene Aktien</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Total</b>
<b>CHF 1000</b>							
Stand 1.1.2020	3900	15243	634	17641	-27	9226	46617
Umgliederung Ergebnis Vorjahr	0	0	0	9226	0	-9226	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	-19337	-19337
Ausschüttung Reserven aus Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung Eigene Aktien	0	0	0	0	14	0	14
<b>Stand 31.12.2020</b>	<b>3900</b>	<b>15243</b>	<b>634</b>	<b>26867</b>	<b>-13</b>	<b>-19337</b>	<b>27294</b>

	<b>Aktien- kapital</b>	<b>Gesetzliche Kapital- reserven</b>	<b>Gesetzliche Gewinn- reserven</b>	<b>Freiwillige Gewinn- reserven</b>	<b>Eigene Aktien</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Total</b>
<b>CHF 1000</b>							
Stand 1.1.2019	3900	16409	634	39871	-111	2933	63636
Umgliederung Ergebnis Vorjahr	0	0	0	2933	0	-2933	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	7791	7791
Ausschüttung Reserven aus Kapitaleinlagen	0	-1166	0	0	0	0	-1166
Veränderung Eigene Aktien	0	0	0	0	84	0	84
<b>Stand 31.12.2019</b>	<b>3900</b>	<b>15243</b>	<b>634</b>	<b>42804</b>	<b>-27</b>	<b>7791</b>	<b>70345</b>
<b>BERNEXPO HOLDING AG</b>							

# Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

## BERNEXPO AG

### **D Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung, soweit diese nicht bereits aus der Erfolgsrechnung ersichtlich sind**

---

Die Vorjahreszahlen zeigen die Tätigkeit der ehemaligen BERNEXPO HOLDING AG, welche einzig das Halten von Beteiligungen bezweckte. Durch die Fusion mit der Betriebsgesellschaft BERNEXPO AG im 2020 wurde das Kerngeschäft mit dem Messe- und Veranstaltungsbetrieb übernommen. Durch die unterschiedlichen Unternehmenszwecke ist ein Vorjahresvergleich bei allen Positionen der Erfolgsrechnung nur bedingt möglich und aussagekräftig.

#### **D 1 Betriebsertrag**

---

Der Betriebsertrag des Berichtsjahrs enthält die Erträge aus dem Messe- und Veranstaltungsgeschäft, die Vorjahreszahlen jedoch den Ertrag der ehemaligen BERNEXPO HOLDING AG, welcher primär aus den Dividendenausschüttungen der Tochtergesellschaften bestanden hat. Aufgrund der ausserordentlichen COVID-Lage musste im Kerngeschäft ein noch nie da gewesener Umsatzrückgang von rund 49% hingenommen werden. Einzig die Messen im Januar/Februar (Ferienmessen, Ornaris Zürich, Heimtext Suisse, Fischen Jagen Schiessen) konnten erfolgreich durchgeführt werden. Alle anderen geplanten Messen mussten aufgrund behördlicher Vorgaben oder daraus resultierend aus wirtschaftlichen Gründen abgesagt oder in Folgejahre verschoben werden. Im Herbst konnte einzig das HeroFest in digitaler Form noch stattfinden. Der Suisse Caravan Salon im Oktober wurde – trotz vorgängiger behördlicher Genehmigung – sogar während der laufenden Messe abgebrochen. Im Veranstaltungsbereich konnten nach dem ersten Lockdown – neben den Sessionen des Parlaments und des Grossen Rats – nur einige kleinere Anlässe in COVID-konformen Räumlichkeiten durchgeführt werden. Seit dem Herbst bietet BERNEXPO zudem umfassende Streaming-Angebote mit eigens eingerichtetem Studio an. Wir sind sehr stolz, dass in den BERNEXPO-Hallen trotz der ausserordentlichen COVID-Lage mehrere Sessionen des Parlaments und des Grossen Rates sicher und zur vollen Zufriedenheit der Parlamentarier durchgeführt werden konnten. Dies brachte nebst den sehr willkommenen Umsätzen auch eine überaus sinnvolle Nutzung der leerstehenden Hallen.

---

#### **D 2 Fremdleistungen**

---

Die unter Ziffer D 1 beschriebene Situation im Berichtsjahr hat sich ebenfalls auf die Fremdleistungen ausgewirkt, da diese in der Regel mit dem Betriebsertrag und der Anzahl durchgeführter Veranstaltungen korrelieren. In diesem ausserordentlich Jahr sind neben den Fremdkosten für durchgeführte Veranstaltungen zusätzliche Fremdkosten aufgrund der kurzfristigen Absage von Veranstaltungen, vertraglich geschuldete Verbandsabgaben und Vorleistungen für Messen, welche zwischenzeitlich auch bereits für 2021 abgesagt wurden, angefallen.

---

#### **D 3 Personalaufwand**

---

Seit dem Lockdown im März 2020 ist ein grosser Teil der Belegschaft in Kurzarbeit, was die Personalkosten reduziert hat. Zudem mussten gegen Ende Jahr Restrukturierungsmassnahmen getroffen werden, welche die Personalkosten längerfristig entlasten werden. Die Arbeitgeber PK-Beiträge von CHF 0.8 Mio. wurden wie im Vorjahr zulasten der Arbeitgeber-Beitragsreserven verbucht.

---

#### **D 4 Raumaufwand**

---

Mit Ausnahme der Miete für Zelthallen sind die Mietkosten vertraglich vereinbart. Dank Entgegenkommen der Vermieterschaften konnten teilweise grössere Reduktionen bei den Fixkosten verhandelt werden, dennoch steht der Aufwand in keinem Verhältnis zur effektiven Nutzung im Berichtsjahr.

---

#### **D 5 Unterhalt, Reparaturen und Ersatz**

---

Der Unterhalt an Gebäude und Mobiliar wurde im Berichtsjahr so weit wie möglich minimiert. Die COVID-Auflagen bedingten beim Mietmobiliar gewisse Unterhalts- und Erneuerungsaufwände. Für die anstehende Restrukturierung im Bürobereich wurde zudem eine Rückstellung gebildet.

---

#### **D 6 Fahrzeug- und Transportaufwand**

---

Der Fahrzeug- und Transportaufwand konnte aufgrund der anteilig hohen Fixkosten nur unwesentlich gesenkt werden.

---

#### **D 7 Versicherungen, Gebühren und Abgaben**

---

Auch die Versicherungen blieben praktisch unverändert, einzig die Gebühren für Elektrokontrollen während den Messen sind weggefallen.

---

#### **D 8 Energie- und Entsorgungsaufwand**

---

Die variablen Kosten für Energie und Entsorgung fielen in Abhängigkeit zum Betrieb wesentlich tiefer aus, währenddem die Grundkosten für Gas und Wasser nur leicht zurückgingen.

---

#### **D 9 Büro- und Verwaltungsaufwand**

---

Die variablen Positionen beim Büro- und Verwaltungsaufwand wie Drucksachen oder Ticket-Material fielen im Berichtsjahr deutlich tiefer aus. Dafür sind für Abklärungen im Zusammenhang mit COVID, Messe-Absagen und der Konzern-Umstrukturierung auch ungeplante Rechts- und Beratungskosten angefallen. Der Informatikaufwand hat aufgrund neuer Anforderungen durch digitale Produkte, Home-Office und Streamingdienste zugenommen.

---

#### **D 10 Werbeaufwand**

---

Der Werbeaufwand ist grundsätzlich abhängig von den durchgeführten Veranstaltungen. Für die abgesagten und verschobenen Messen im Berichtsjahr sind jedoch schon viele Vorleistungen für Kommunikationskonzepte und -dienstleistungen angefallen, welche den Werbeaufwand im Berichtsjahr belasteten.

---

#### **D 11 Übriger betrieblicher Aufwand/Entwicklungsaufwand**

---

Die Evaluation und Implementierung von digitalen oder hybriden Veranstaltungsformaten verlangte Entwicklungs- und technische Kosten in digitale Produkte.

---

#### **D 12 Abschreibungen**

---

Die regulären und nach den definierten Abschreibungs- und Bewertungsmethoden berechneten Abschreibungen auf den Sach- und immateriellen Anlagen betragen CHF 1.2 Mio. Dazu kommen im Berichtsjahr einmalige Abschreibungen auf Marken- und Ausstellungsrechten von CHF 1.5 Mio. sowie Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (Wertschriften und Beteiligungen) von rund CHF 5.1 Mio., hauptsächlich bedingt durch die ausserordentliche COVID-Lage bzw. des angewendeten Vorsichtsprinzips bei der Bewertung der bestehenden Assets. Im Vorjahr wurde bei der BERNEXPO HOLDING AG die Wertberichtigung einer Beteiligung aufgelöst.

---

#### **D 13 Finanzaufwand/Finanzertrag**

---

Im Finanzaufwand sind nebst Bank-, Kontokorrent und Darlehenszinsen (u. a. für COVID-Kredite) auch Bank- und Kreditkartengebühren und Umsatzabgaben enthalten. Aufgrund der angespannten Liquiditätslage während des Jahres sind die konzerninternen Kontokorrent-Zinsen angestiegen. Der Finanzertrag enthält Skontoerträge, Darlehens- und Kontokorrentzinsen, Kursdifferenzen und Vergütungszinsen der Steuerverwaltung sowie den Buchgewinn aus dem Beteiligungsverkauf.

---

#### **D 14 Direkte Steuern**

---

Durch das negative Jahresergebnis sind im Berichtsjahr lediglich Kapitalsteuern geschuldet, welche durch die Einführung der STAF im Kt. Bern bescheiden ausfallen und durch eine kleine Rückerstattung aus Vorjahren noch reduziert wird.

---

# Zusätzliche Angaben, die nicht in anderen Bestandteilen der Jahresrechnung sind

## BERNEXPO AG

		31.12.2020	31.12.2019
		CHF 1 000	CHF 1 000
<b>E 1</b>	<b>Zusätzliche Angaben</b>		
<b>E 1.1</b>	<b>Arbeitgeberbeitragsreserven (übrige kurzfristige Verbindlichkeiten)</b>		
	Saldo am 31.12.	1 120	0
	davon noch nicht einbezahlt	0	0
<b>E 1.2</b>	<b>Honorar Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Bern</b>		
	Revisionsdienstleistungen	24	10
	Andere Dienstleistungen	103	0
<b>E 1.3</b>	<b>Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen</b>		
	<b>Mietvertrag Gebäude / Gelände</b>		
	<b>Restlaufzeit Jahre</b>		
	fällig bis zu 1 Jahr	20	5 510
	fällig 2 bis 5 Jahre		23 195
	fällig nach 5 Jahren		111 675
	<b>Mietvertrag Büroräumlichkeiten</b>		
	<b>Restlaufzeit Jahre</b>		
	fällig bis zu 1 Jahr	2.6	545
	fällig 2 bis 5 Jahre		908
	<b>Leasingvertrag Stapler</b>		
	<b>Restlaufzeit Jahre</b>		
	fällig bis zu 1 Jahr	5	44
	fällig 2 bis 5 Jahre		175
	<b>Total Verpflichtung aus Miet- und Leasingverträgen</b>	<b>142 052</b>	<b>0</b>
<b>E 2</b>	<b>Beteiligungen</b>		
<b>E 2.1</b>	<b>Messepark Bern AG, Bern</b>		
	Aktienkapital	38 000	38 000
	Beteiligungsquote in %	32.6%	77.6%
	Zweck: Betrieb, Erhaltung, Erweiterung und Verbesserung der Infrastruktur des Messeplatzes Bern		
	<b>Verkauf Mehrheitsbeteiligung per Mitte 2020</b>		

	31.12.2020 CHF 1 000	31.12.2019 CHF 1 000
<b>E 2.2 BERNEXPO AG, Bern</b>		
Aktienkapital		4 800
Beteiligungsquote in %		100 %
Zweck: Messebetrieb, insbesondere Durchführung und Unterstützung von Publikums- und Fachmessen, Ausstellungen, Tagungen, Konferenzen sowie kultureller und sportlicher Veranstaltungen		
<b>Fusioniert rückwirkend auf Anfang 2020</b>		
<b>E 2.3 Republica AG, Bern</b>		
Aktienkapital		100
Beteiligungsquote in %		100 %
Zweck: Werbe- und Kommunikationsagentur. Sie berät und unterstützt namhafte Unternehmen und Marken in den Bereichen Werbung, Online, PR, Live-Entertainment und Corporate Identity.		
<b>Verkauf von 100 % der Beteiligung auf Anfang 2020</b>		
<b>E 2.4 together AG, St. Gallen</b>		
Aktienkapital	100	100
Beteiligungsquote in %	100 %	100 %
Zweck: Beratung und Erbringung von Dienstleistungen aller Art im Eventmanagement-, Aus-, Weiterbildungs- und Kommunikationsbereich.		
<b>E 2.5 Talendo AG, Trogen</b>		
Aktienkapital	100	100
Beteiligungsquote in %	100 %	100 %
Zweck: Konzeption, Entwicklung, Organisation, Handel, Verkauf und Erbringung von online und offline Dienstleistungen im Karriere-, Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Kommunikationsbereich, sowie der Personalrekrutierung und -vermittlung, sowie der Karrierelaufbahnberatung im In- und Ausland.		

**E 3 Angaben über eigene Aktien**

	31.12.2020			31.12.2019		
	Anzahl Stk.	Betrag CHF	Ø-Wert CHF	Anzahl Stk.	Betrag CHF	Ø-Wert CHF
Namenaktien (nom. CHF 50.00)	31	12 510.00	403.55	62	26 660.00	430.00
./. Wertberichtigung						
<b>Buchwert</b>		<b>12 510.00</b>	<b>403.55</b>		<b>26 660.00</b>	<b>430.00</b>
Bewegungen						
- Zugänge	245	98 570.00	402.33	1	450.00	450.00
- Abgänge	276	112 720.00	408.41	199	85 090.00	427.59

**E 4 Zugeteilte Beteiligungsrechte an Leitungs- und Verwaltungsorgane sowie Mitarbeitende**

	Anzahl Aktien 2020	Anzahl Aktien 2019	Nominalwert
Verwaltungsrat	276	199	50.00
Geschäftsleitung	0	0	50.00
Mitarbeitende	0	0	50.00
<b>Total Beteiligungsrechte</b>	<b>276</b>	<b>199</b>	

# Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der BERNEXPO AG

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der BERNEXPO AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 30–47) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

## **Verantwortung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

## **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Johann Sommer  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Akos Mile

Bern, 16. März 2021

## Impressum

Herausgeberin:  
BERNEXPO GROUPE  
Mingerstrasse 6  
3014 Bern  
Telefon: +41 31 340 11 11  
E-Mail: [info@bernexpo.ch](mailto:info@bernexpo.ch)  
[www.bernexpo.ch](http://www.bernexpo.ch)

Gesamtherstellung:  
Republica AG, Bern  
Ast & Fischer AG, Wabern

**BERNEXPO**   
GROUPE

Mingerstrasse 6, 3014 Bern  
Tel. +41 31 340 11 11, Fax +41 31 340 11 10  
[info@bernexpo.ch](mailto:info@bernexpo.ch) [www.bernexpo.ch](http://www.bernexpo.ch)